

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **82 (2004)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 82. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor

Emil Mahnig (mg)

Leitung Bild und Koordination

Nicole Spiess

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh),
Esther Kippe (ki), Erica Schmid (ecs),
Usch Vollenwyder (uvo)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Margrit Bossart, Maja Dahinden,
Gottfried Egg, Alfred Ernst, Ruth Frei, Martin Mezger,
Heidi Roth, Kurt Seifert, Jack Stark, Dr. Rudolf Tuor

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus,
Martin Hauzenberger, Ursula Höhn (Korrektorat)

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 38.50, Europa CHF 45.–
(EUR 31.–), übriges Ausland CHF 55.–,
Einzelverkaufspreis CHF 4.50 (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Ursula Rutzer,
Postfach 778, 8401 Winterthur,
Telefon 052 266 99 85, Fax 052 266 99 13

Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 58

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 70 161 Exemplare, 417 gratis (WEMF 2003),

Leserschaft 111 000 (MACH 2003) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann

die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die nächste Zeitlupe erscheint am 28. Mai 2004.



Zahlen, die Freude machen



Emil Mahnig
Chefredaktor

Eigentlich müsste ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser der Zeitlupe, jeden Tag danken: für Ihre Treue, für Ihre Reaktionen, für Ihre Briefe und die Kontakte mit uns. **Noch nie in meiner journalistischen Laufbahn habe ich so viele und so herzliche Kontakte gehabt wie jetzt.** Heute gibt es ein grosses und doppeltes Dankeschön: Wir haben erneut mehr Abonentinnen und Abonnenten – offiziell beglaubigt von der WEMF, der Stelle für Werbemedien-Forschung. Für die Schweizer Presse ist die WEMF-Erhebung jedes Jahr der Zahltag. **Wir haben wieder um 4,8 Prozent zugelegt.** Vielen Dank für das Kompliment, für Ihre Treue und fürs Weiterempfehlen. Und ein herzliches Willkommen an alle neuen Leserinnen und Leser!

Wieso sind diese Zahlen für uns so wichtig? Die Zeitlupe wird zwar von Pro Senectute Schweiz herausgegeben. Aber: **Die Zeitlupe muss sich selber finanzieren.** Alle Aufwendungen, also Redaktion, Produktion, Druck, Versand und so weiter müssen selbst finanziert werden, durch Abonnements und Werbung. Wir geben den Ideen und Aufgaben von Pro Senectute Platz und begleiten Menschen beim Älterwerden. Aber dafür sollen und dürfen wir keine Bundes- oder Spendengelder verwenden. Diese gehören allein und gezielt in die Pro-Senectute-Arbeit. Deshalb ist es wichtig, dass die Zeitlupe Erfolg hat und wächst. **Mit mehr Auflage können wir auch mehr Leistung für Sie bieten.** Ich bin sehr glücklich, dass wir jetzt über 70 000 Abonentinnen und Abonnenten haben – 70 161 sind es genau.

Auch die vorliegende Ausgabe bietet Ihnen wieder viel Abwechslung. Die **Fussball-Europameisterschaft** steht vor der Tür – endlich wieder einmal mit Schweizer Beteiligung. **Nationalmannschaftstrainer Köbi Kuhn** lässt Journalisten zu Hause aus Prinzip vor der Tür stehen – ohne Ausnahme. Aber im «ArabellaSheraton Atlantis Hotel» in Zürich war er gesprächig und erklärte Usch Vollenwyder die Faszination des Spiels und seine kühnen Träume. Lesen Sie das Interview mit «Köbi dem Kühnen» ab Seite 22.

Nicht mit dem König des Fussballs, aber mit dem einstigen König von Bayern hat unser Leserangebot zu tun: **Bayern und Ludwigs Schlösser besuchen**, schöne und interessante Tage erleben: Wenn Sie Lust auf eine erlebnisreiche Woche haben, so erfahren Sie auf den Seiten 62 bis 65 alles dazu. Doch der Weg zum Traumschloss des Königs erfordert gesunde Knochen, hat er seinen majestätischen Sitz doch zuoberst auf den Berg gebaut.

Gesunde Knochen sind nicht nur auf Reisen wichtig. Auf den Gesundheitsseiten 48 und 49 erfahren Sie, **was man für starke Knochen bis ins Alter tun kann.** Das Ratgebertelefon der Patientenorganisation donna mobile steht für Fragen zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihre Anliegen, nutzen Sie die ganze Zeitlupe – es hat bestimmt auch etwas für Sie drin!



Fussballtrainer Köbi Kuhn im Gespräch
mit Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder